

JN 30046



Gn Exzellenz

Herrn K. K. Geheimen Rath  
Dr Rigmund Weiskirchner  
Bürgermeister der Stadt Wien,  
K. K. Finanzminister u. d. u. ad. ad.

Wien I  
Neues Rathaus



306/17

Händl. Bitt. 2130046

Wien 1. April 17

Euer Excellenz, hochverehrter  
Herr Bürgermeister!

Wenn löbl. Mergelwerk ist  
mir die nehmliche Mitteilung zu-  
gekommen, daß das Gemeinderath  
des k. k. Kaiserlich - u. Hofstadt  
Wien zu folgen beschloß am 13. III.  
die mir auf Sabaudisches bewilligte  
Gehalts von 1800 Kr. jährlich  
und mir das Gehaltsrecht mit  
dem Namen zuerkennen hat.

Ist mir nun wohl bewußt,  
daß die Bekräftigung dieser Sache



Verpflichtet am tiefsten Danke  
für die gütliche Medicinal-Beurtheilung;  
jedoch dürfte sich, daß wir  
im Laufe der galicischen Klänge  
die Fähigkeit fort, kein Kapital zu  
geben und daß kein Kapital nur  
das feststimmend ist, das in Klänge,  
das dießmal Logikhaftigkeit eines  
jüngeren Mannes die labenden Lösung  
erlaubt. Es kann ich kein anderes  
Medicinal für mich in Klänge nehmen,  
als die mir am liebsten Gutes in  
den Dienst jener Gärten gestellt zu  
geben, die fruchtbar, und dem persönlichen  
andere am liebsten sind, in der nächsten  
Gänge nachzufließen. Möge mich die

meinem beifriedlichen Willen zutheil  
zu werden. Ich bin mir sehr bewusst,  
dass ich durch mich selbst zu bringen  
und in Noth und Tod zu verwickeln.

In diesem Sinne bitte ich E.  
Exzellenz, für die meinem Wohlwollen  
zugefallene Anerkennung meinen tief-  
gefühlten Dank zugleich mit der Bitte  
nützlich zu machen, diesen Dank auch  
den für mich thätigen Gönnern des  
Wohlthuns zu sagen, dass ich  
dies, um die ich mich nie als  
Lügner mit meinen Thatleistungen  
verbinden will, ich selbst meine  
Haupt zu weihen, solange mir Gott  
dies die Kraft schenkt.

Mit diesem Versicherungsbuch zeichne  
E. Exzellenz konfessionell wahrer

Joan Richert



